

VORARLBERG – BEVÖLKERUNGSSTAND SEPTEMBER 2019

Die Bevölkerung wuchs im Jahresabstand um 2.929 Personen. Der Wanderungssaldo beträgt im September 2019 + 1.713 Personen. Fast vier Fünftel der Zuwanderer sind EU-Bürger.

Zum Stichtag 30. September 2019 waren in Vorarlberg **397.532 Personen** mit Hauptwohnsitz gemeldet, um **2.929 Personen bzw. +0,7%** mehr als ein Jahr zuvor. Gegenüber dem Vorjahreswert im September 2018, mit einem Anstieg von +2.530 Personen gegenüber September 2017, war ein weiterer Anstieg um rund 400 Personen zu beobachten. Diese Entwicklung ist ausschließlich auf einen Anstieg bei der Zuwanderung zurückzuführen. Zum Höhepunkt der Flüchtlingskrise im Jahre 2016 war der Anstieg allerdings doppelt so hoch. Während im Herbst 2016 rund die Hälfte der Zuwanderer aus den Krisenregionen nach Vorarlberg kamen, waren es im September 2019 nur mehr rund 264 Personen. Mehr als vier Fünftel der Zuwanderer aus dem Ausland sind Bürger anderer EU-Staaten. Die Bevölkerungszahl der EU-Bürger stieg im Jahresabstand um 1.840 Personen, die der Österreicher um 701 Personen. Hinzugekommen sind weitere 222 Personen mit der Staatsbürgerschaft Syrien oder Somalia und 166 Personen mit einer anderen Staatsbürgerschaft. Derzeit leben 5.692 Staatsangehörige aus den Ländern Syrien, Afghanistan, Irak, Somalia und Pakistan in Vorarlberg. Ein Drittel bzw. 1.948 sind Kinder und Jugendliche, davon sind 687 Kinder im Vorschulalter und 1.016 Kinder sind schulpflichtig. Der Anteil an der Gesamtbevölkerung beträgt 1,4%.

Die Bevölkerungsentwicklung wird von zwei Komponenten, der Geburtenbilanz (Saldo aus Geburten minus Sterbefälle) und der Wanderungsbilanz (Saldo aus Zuzüge minus Wegzüge) beeinflusst. In den vergangenen 12 Monaten ist das Bevölkerungswachstum zu mehr als zwei Fünftel auf eine positive Geburtenbilanz mit 1.216 Personen zurückzuführen. Die errechnete Wanderungsbilanz beträgt 1.713 Personen. Differenziert man den Wanderungssaldo nach der Staatsbürgerschaft, so ist bei den Österreichern mit -445 Personen (Abwanderung) der Saldo negativ und bei Ausländern mit +2.159 Personen (Zuwanderung) positiv. Die Abwanderung bei den Österreichern ist konstant, die Zuwanderung bei den Ausländern ist im September 2019 um 23% höher als im Vorjahr. 78% der ausländisch zugewanderten Personen sind Staatsbürger anderer EU-Staaten, 5% stammen aus Syrien oder Somalia und 17% wanderten aus anderen Staaten zu. Derzeit fällt vor allem die starke Zuwanderung aus Deutschland, Rumänien und ins Gewicht. Jeweils rund 100 Personen sind aus Ungarn, der Slowakei und aus Kroatien nach Vorarlberg mehr zu- als weggezogen.

Entwicklung der Natürlichen Bevölkerungsbewegung

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
2008	3.791	2.501	1.290
2009 ¹⁾	3.766	2.592	1.174
2010	3.853	2.601	1.252
2011	3.759	2.591	1.168
2012	3.836	2.750	1.086
2013	3.749	2.801	948
2014	4.007	2.732	1.275
2015 ²⁾	4.092	2.970	1.122
2016	4.330	2.929	1.401
2017	4.281	3.113	1.168
2018	4.321	3.100	1.221

¹⁾ Zeitreihenbruch durch verbesserte Vollzähligkeit (im Ausland Gestorbene mit Wohnsitz Vorarlberg)

²⁾ Ab 2015 erstmals inklusive im Ausland Geborene von Müttern mit Wohnsitz in Österreich.

Demografische Entwicklung der Bevölkerung in Vorarlberg

Einwohner	Hauptwohnsitze				Weitere Wohnsitze	
	[abs.]	Geburten- überschuss [abs.]	Entwicklung zum Vorjahr		[abs.]	[+/- VJ]
Stichtag			Errechnete Wanderungs- bilanz [abs.]	Zunahme Gesamt [abs.]		
30. September 1996	344.084				13.230	
30. September 1997	345.076	1.975	-983	992	12.641	-589
30. September 1998	346.550	1.770	-296	1.474	13.963	1.322
30. September 1999	348.222	1.472	200	1.672	14.311	348
30. September 2000	349.828	1.490	116	1.606	14.737	426
30. September 2001	351.952	1.611	513	2.124	12.896	-1.841
30. September 2002	354.936	1.553	1.431	2.984	14.302	1.406
30. September 2003	357.324	1.313	1.075	2.388	15.467	1.165
30. September 2004	360.168	1.475	1.369	2.844	16.431	964
30. September 2005	362.910	1.612	1.130	2.742	17.722	1.291
30. September 2006	364.656	1.334	412	1.746	18.377	655
30. September 2007	366.212	1.218	338	1.556	18.801	424
30. September 2008	367.766	1.316	238	1.554	20.459	1.658
30. September 2009	368.871	1.132	-27	1.105	20.484	25
30. September 2010	370.294	1.297	126	1.423	21.205	721
30. September 2011	372.001	1.199	508	1.707	22.624	1.419
30. September 2012	373.729	1.056	672	1.728	23.690	1.066
30. September 2013	375.691	900	1.062	1.962	25.155	1.465
30. September 2014	378.989	1.308	1.990	3.298	25.987	832
30. September 2015	383.094	1.115	2.990	4.105	27.078	1.091
30. September 2016	388.743	1.334	4.315	5.649	27.669	591
30. September 2017	392.073	1.246	2.084	3.330	28.167	498
30. September 2018	394.603	1.236	1.294	2.530	28.463	296
30. September 2019 ¹⁾	397.532	1.216	1.713	2.929	28.894	431

¹⁾ Schätzung der errechnete Wanderungsbilanz und Geburtenüberschuss

Die 12 größten Gemeinden nach der Einwohnerzahl mit Hauptwohnsitz

1. Dornbirn	49.939	5. Hohenems	16.759	9. Götzis	11.777
2. Feldkirch	34.280	6. Bludenz	14.843	10. Lauterach	10.327
3. Bregenz	29.801	7. Hard	13.660	11. Wolfurt	8.576
4. Lustenau	23.259	8. Rankweil	11.914	12. Höchst	8.142

Das Rheintal, in dem zwei Drittel der Landesbevölkerung mit einem Hauptwohnsitz gemeldet sind, ist auch jene Region, auf die sich der Bevölkerungszuwachs konzentriert. In dieser Region wurden im Jahresabstand netto +1.972 Hauptwohnsitze gegründet. Im Walgau waren es +459 Personen, im Leiblachtal +289 und im Bregenzerwald +115. In allen anderen Regionen waren geringe Veränderungen zu beobachten.

Einwohner mit Hauptwohnsitz nach Regionen

	Einwohner mit Hauptwohnsitz		Veränderung	
	30. September 2018 [abs.]	30. September 2019 [abs.]	[abs.]	[in %]
Vorarlberg	394.603	397.532	2.929	+ 0,7
Regionen				
Arlberg/Klostertal	4.823	4.873	50	+ 1,0
Brandnertal	1.289	1.273	-16	- 1,2
Bregenzerwald	31.709	31.824	115	+ 0,4
Großes Walsertal	3.433	3.436	3	+ 0,1
Kleinwalsertal	5.060	5.091	31	+ 0,6
Leiblachtal	14.475	14.764	289	+ 2,0
Montafon	16.416	16.442	26	+ 0,2
Rheintal	266.266	268.238	1.972	+ 0,7
Walgau	51.132	51.591	459	+ 0,9

Etwas mehr als die Hälfte, nämlich 54% der Einwohner mit Hauptwohnsitz, das sind 216.559 Personen, leben in den zehn bevölkerungsreichsten Gemeinden Vorarlbergs, die jeweils mehr als 10.000 Einwohner zählen. In mittleren Gemeinden mit einer Einwohnerzahl zwischen 2.500 und 10.000 leben 113.550 Einwohner, dies entspricht einem Anteil von 29%. In den 28 Gemeinden zwischen 1.000 und 2.500 Einwohnern haben 49.341 Bewohner ihren Hauptwohnsitz begründet. Insgesamt leben 5.066 Einwohner in Kleinstgemeinden mit weniger als 500 Einwohnern und 13.016 Einwohner in Gemeinden zwischen 500 und 1.000 Einwohnern.

In den vier Gemeinden mit jeweils mehr als 20.000 Einwohnern war der Bevölkerungszuwachs in den vergangenen 10 Jahren mit +10,3% um 2,5%-Punkte höher als der Landesdurchschnitt mit +7,8%. In den 33 Kleinstgemeinden mit weniger als 1.000 Einwohnern blieb die Einwohnerzahl mit +2,6% bzw. 18.082 auf dem Niveau wie vor 10 Jahren. Die Einwohnerzahl in den Städten des Rheintals legte um durchschnittlich 10,3% zu. Die Bevölkerungszunahme in den größeren Gemeinden Nüziders, Hörbranz, Nenzing, Mittelberg, Rankweil, Höchst und Wolfurt ist in den vergangenen 10 Jahren deutlich schwächer als im Landesdurchschnitt gewachsen. Von den größeren Gemeinden konnten vor allem Koblach, Mäder, Lochau, Lauterach, Ludesch, Götzis und Hard deutliche Zuwächse erzielen. Die bevölkerungsreichste Region Rheintal – mit derzeit 268.238 Einwohnern – konnte einen deutlichen Zuwachs von 9,2% in den vergangenen 10 Jahren erzielen. Die größeren Regionen Walgau (+5,7%), Bregenzerwald (+5,9%), Leiblachtal (+5,8%) und Montafon (+1,7%) verzeichneten deutlich geringere Raten.

Einwohner mit Hauptwohnsitz nach der Gemeindegröße

Gemeinde nach der Einwohnerzahl	Anzahl	Stichtag			Entwicklung 2009 - 2019	
		30. September 2009 [abs.]	30. September 2014 [abs.]	30. September 2019 [abs.]	[abs.]	[%]
Vorarlberg	96	368.871	378.989	397.532	28.661	7,8%
bis 500	15	4.880	4.905	5.066	186	3,8%
500 bis u. 1.000	18	12.750	12.773	13.016	266	2,1%
1.000 bis u. 2.500	28	46.990	47.254	49.341	2.351	5,0%
2.500 bis u. 5.000	17	55.606	57.196	59.742	4.136	7,4%
5.000 bis u. 10.000	8	51.254	51.706	53.808	2.554	5,0%
10.000 bis u. 20.000	6	72.941	75.149	79.280	6.339	8,7%
20.000 und mehr	4	124.450	130.006	137.279	12.829	10,3%

Der Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung ist mit 18,2% gegenüber dem Vorjahr um 0,4%-Punkte deutlich gestiegen. Absolut ist die Zahl der Ausländer im Jahresabstand von 70.120 Personen im September 2018 um +2.228 auf 72.348 Personen im September 2019 gestiegen. In diesem Zeitraum sind 2.159 Ausländer durch einen positiven Wanderungssaldo und 550 Kinder durch die positive Geburtenbilanz hinzugekommen. Im Vorjahr war der Anstieg von September 2017 auf September 2018 bei der Zuwanderung mit +1.756 Personen deutlich geringer und bei der Geburtenbilanz mit +557 Kinder ähnlich hoch. 481 Ausländer erhielten in den vergangenen 12 Monaten die österreichische Staatsbürgerschaft.

Entwicklung der Einbürgerungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr	Gesamt [abs.]	Türkei [abs.]	Nachfolgestaaten Jugoslawiens [abs.]	Andere [abs.]
1991	267	43	90	134
1992	458	152	153	153
1993	810	315	328	167
1994	589	173	324	92
1995	771	355	339	77
1996	796	562	120	114
1997	658	410	122	126
1998	967	648	228	91
1999	1.702	1.200	387	115
2000	1.651	1.066	423	162
2001	2.663	1.930	521	212
2002	2.993	2.090	737	166
2003	2.824	2.030	599	195
2004	2.305	1.334	809	162
2005	1.943	1.069	734	140
2006	1.483	786	575	122
2007	1.039	347	608	84
2008	680	256	366	58
2009	426	155	189	82
2010	467	187	190	90
2011	473	211	150	112
2012	430	177	151	102
2013	414	180	130	104
2014	394	140	109	145
2015	448	178	128	142
2016	453	174	113	166
2017	410	135	95	180
2018	430	147	92	191

Der Geburtenüberschuss beträgt insgesamt 1.216 Personen, davon 665 Österreicher, 232 aus anderen EU-Staaten, Syrer 93, Türken 53, Russen 48, Afghanen 29, Somalier 23 und 73 Personen mit einer anderen Staatsbürgerschaft.

Der errechnete Wanderungssaldo bei ausländischen Staatsangehörigen beträgt +2.159 Personen. Positiv ist der Wanderungssaldo bei den EU-Staaten Deutschland (+562), Rumänien (+368), Bulgarien (+166), Ungarn (+97), Slowaken (+96), Kroatien (+87), Italien (+62) und Polen (+49); Der Saldo mit den anderen EU-Staaten beträgt +190 Personen. Der Wanderungssaldo mit den anderen Staaten beträgt

insgesamt +418 Personen. Davon entfielen auf Serbien (+128), auf Somalia (+66), auf die Schweiz (+61), auf Bosnien und Herzegowina (+50), auf Syrien (+44) und auf Afghanistan (+35). 21 türkische Staatsbürger und 51 Russen sind mehr weggezogen als zugezogen.

Negativ ist die Wanderungsbilanz bei den Österreichern mit -445 Personen. Der Saldo der zu und abgewanderten Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft ist in den vergangenen Jahren immer negativ. Im Vorjahr waren es -462 Personen. Die Abwanderung ist in den letzten drei Jahren deutlich niedriger wie in den Jahren zuvor.

In Vorarlberg leben derzeit 72.348 Ausländer aus 152 unterschiedlichen Nationen. Die größte Bevölkerungsgruppe besitzt die deutsche Staatsbürgerschaft mit 17.978 Personen. 13.005 Bürger haben die türkische Staatsbürgerschaft. Während bei den Deutschen in den letzten Jahren ein starker Zuzug zu beobachten ist, nimmt die Anzahl türkischer Staatsbürger kontinuierlich ab. 3.656 Einwohner besitzen die Staatsbürgerschaft von Bosnien und Herzegowina, 3.121 von Serbien, 2.948 von Rumänien, 2.870 von Ungarn, 2.815 von Kroatien, 2.734 von Syrien und 1.920 von Italien. Vom Brexit wären derzeit 353 Bürger aus dem Vereinigten Königreich betroffen.

Von allen ausländischen Staatsbürgern sind 36.261 EU-Bürger, 2.110 Bürger eines EFTA-Staates, 23.716 besitzen die Staatsbürgerschaft eines anderen europäischen Landes (inkl. Türkei) und 10.261 von einem Staat außerhalb Europas.

Einwohner mit Hauptwohnsitz nach der Staatsbürgerschaft

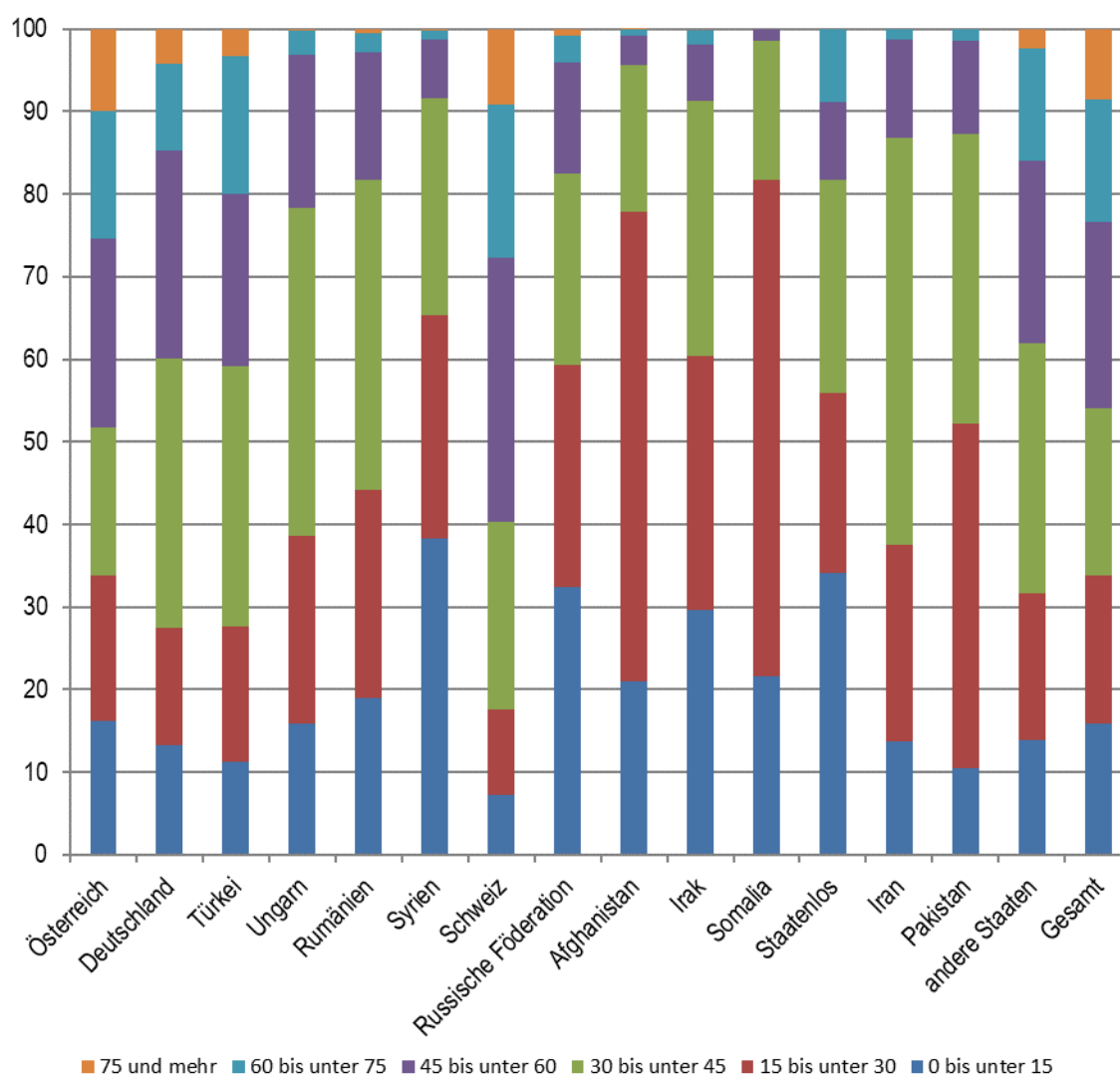
Staatsbürgerschaft	Einwohner mit Hauptwohnsitz		Veränderung	
	30. September 2018 [abs.]	30. September 2019 [abs.]	[abs.]	[%]
Vorarlberg gesamt	394.603	397.532	+ 2.929	+ 0,7
Österreich	324.483	325.184	+ 701	+ 0,2
Deutschland	17.386	17.978	+ 592	+ 3,4
Türkei	13.117	13.005	- 112	- 0,9
Bosnien und Herzegowina	3.645	3.656	+ 11	+ 0,3
Serbien	3.042	3.121	+ 79	+ 2,6
Rumänien	2.544	2.948	+ 404	+ 15,9
Ungarn	2.745	2.870	+ 125	+ 4,6
Kroatien	2.731	2.815	+ 84	+ 3,1
Syrien, Arabische Republik	2.600	2.734	+ 134	+ 5,2
Italien	1.842	1.920	+ 78	+ 4,2
Schweiz	1.747	1.796	+ 49	+ 2,8
Russische Föderation	1.786	1.769	- 17	- 1,0
Afghanistan	1.641	1.686	+ 45	+ 2,7
Slowakei	1.086	1.194	+ 108	+ 9,9
Bulgarien	983	1.157	+ 174	+ 17,7
Polen	1.080	1.139	+ 59	+ 5,5
Sonstige	12.145	12.560	+ 415	+ 3,4

Die Geschlechtsrelation in Vorarlberg beträgt 99 Männer auf 100 Frauen. Bei österreichischen Staatsbürgern ist das Verhältnis mit 97 Männern auf 100 Frauen ähnlich ausgewogen. Bei Deutschen und Türken überwiegt die Zahl der Männer 107 bzw. 104 die Zahl der Frauen. Besonders unausgewogen ist das Verhältnis bei Staatsbürgern aus den Ländern Pakistan mit 319 Männern, Afghanistan 286 Männern, Somalia mit 233 Männern, Irak 170 Männern, Iran 145 Männern und Syrien 128 Männern auf jeweils 100 Frauen. Bei Staatsbürgern aus Rumänien mit 93 Männern, der Schweiz 79 Männern

und der russischen Föderation mit 89 Männern verhält es sich umgekehrt – hier leben deutlich mehr Frauen in Vorarlberg.

In Vorarlberg sind 61% der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 60 Jahren. Bei Österreichern beträgt die Quote dieser Altersgruppe 58%. Überdurchschnittlich ist die Quote bei den Ungarn mit 81%, Deutschen mit 72% und Türken mit 68%. Besonders hoch ist die Quote bei den Bürgern aus den Krisenländern Pakistan, Iran, Somalia, und Irak. Der Anteil beträgt zwischen 69% bis 88%. 79% der Syrer sind im erwerbsfähigen Alter. Der Anteil der Kinder bei den unter 15-Jährigen ist bei Syrern mit 38% sehr hoch.

Altersstruktur nach der Staatsangehörigkeit per 30.9.2019



Zusätzlich zu den Personen mit Hauptwohnsitz werden auch die Personen mit weiteren Wohnsitzen in Vorarlberg gezählt. Mit Stichtag 30. September 2019 waren 28.894 Personen mit einem weiteren Wohnsitz gemeldet, das sind um 431 Personen mehr als vor einem Jahr. Dies ist zugleich der höchste Stand, der je im Herbst erhoben wurde.

Unter den Einwohnern mit einem weiteren Wohnsitz ist die Ausländerquote mit 48% deutlich höher. Von den 28.894 Personen mit einem weiteren Wohnsitz sind 13.811 fremde Staatsbürger, vorwiegend Deutsche mit 4.466 Personen, Rumänen mit 2.587 Personen, Slowaken mit 1.551 Personen und Ungarn mit 1.438 Personen. Der Zuwachs im Jahresabstand war vor allem bei den Staatsbürgern aus Rumänien +281 sehr hoch.

Einwohner mit einem weiteren Wohnsitz nach der Staatsbürgerschaft

Staatsbürgerschaft	Einwohner mit einem weiteren Wohnsitz		Veränderung	
	30. September 2018 [abs.]	30. September 2019 [abs.]	[abs.]	[%]
Vorarlberg gesamt	28.463	28.894	+ 431	+ 1,5
Österreich	15.168	15.083	- 85	- 0,6
Deutschland	4.455	4.466	+ 11	+ 0,2
Rumänien	2.306	2.587	+ 281	+ 12,2
Slowakei	1.623	1.551	- 72	- 4,4
Ungarn	1.367	1.438	+ 71	+ 5,2
Polen	524	563	+ 39	+ 7,4
Kroatien	344	426	+ 82	+ 23,8
Schweiz	351	363	+ 12	+ 3,4
Bosnien und Herzegowina	218	236	+ 18	+ 8,3
Italien	237	231	- 6	- 2,5
Niederlande	208	209	+ 1	+ 0,5
Bulgarien	168	208	+ 40	+ 23,8
Türkei	142	157	+ 15	+ 10,6
Serbien	151	155	+ 4	+ 2,6
Tschechische Republik	157	154	- 3	- 1,9
Vereinigtes Königreich	84	96	+ 12	+ 14,3
Sonstige	960	971	+ 11	+ 1,1

Auch Personen, die neu einen weiteren Wohnsitz anmeldeten, ließen sich meistens am Arlberg +183 Personen nieder. 92 Personen gründeten einen weiteren Wohnsitz im Bregenzerwald.

Einwohner mit einem weiteren Wohnsitz nach Regionen

	Einwohner mit weiterem Wohnsitz		Veränderung	
	30. September 2018 [abs.]	30. September 2019 [abs.]	[abs.]	[in %]
Vorarlberg	28.463	28.894	431	+ 1,5
Regionen				
Arlberg/Klostertal	2.674	2.857	183	+ 6,8
Brandnertal	478	479	1	+ 0,2
Bregenzerwald	2.298	2.390	92	+ 4,0
Großes Walsertal	202	229	27	+ 13,4
Kleinwalsertal	1.364	1.348	-16	- 1,2
Leiblachtal	1.077	1.030	-47	- 4,4
Montafon	2.259	2.324	65	+ 2,9
Rheintal	14.525	14.592	67	+ 0,5
Walgau	3.586	3.645	59	+ 1,6

Einwohner nach Wohnsitz, Geschlecht und Altersgruppen

Alter	Einwohner zum Stichtag 30. September 2019					
	Hauptwohnsitze			Weitere Wohnsitze		
	Männlich [abs.]	Weiblich [abs.]	Gesamt [abs.]	Männlich [abs.]	Weiblich [abs.]	Gesamt [abs.]
Vorarlberg	197.358	200.174	397.532	13.843	15.051	28.894
0 bis unter 5	11.197	10.581	21.778	96	113	209
5 bis unter 10	10.649	10.051	20.700	202	197	399
10 bis unter 15	10.741	10.264	21.005	329	284	613
15 bis unter 20	11.163	10.413	21.576	420	401	821
20 bis unter 25	12.204	11.003	23.207	1.194	1.484	2.678
25 bis unter 30	13.468	12.678	26.146	1.607	1.565	3.172
30 bis unter 35	13.691	13.275	26.966	1.518	1.310	2.828
35 bis unter 40	13.834	13.887	27.721	1.344	1.123	2.467
40 bis unter 45	13.014	12.910	25.924	1.267	1.168	2.435
45 bis unter 50	14.159	14.371	28.530	1.192	1.574	2.766
50 bis unter 55	16.091	15.631	31.722	1.268	1.725	2.993
55 bis unter 60	14.769	14.534	29.303	1.134	1.472	2.606
60 bis unter 65	11.536	11.876	23.412	717	1.044	1.761
65 bis unter 70	8.949	10.013	18.962	457	546	1.003
70 bis unter 75	7.767	8.620	16.387	382	338	720
75 bis unter 80	6.782	8.145	14.927	339	309	648
80 bis unter 85	4.271	5.846	10.117	209	210	419
85 bis unter 90	2.196	3.796	5.992	98	111	209
90 bis unter 95	754	1.814	2.568	44	56	100
95 und mehr	123	466	589	26	21	47